

Konkursbuch Verlag Claudia Gehrke

PF 1621 D-72006 Tübingen Tel 0049 (0) 7071 66551 Mail: gehrke@konkursbuch.com konkursbuch.de



Tübingen, im Juni 2023

Einladung zu „Mein heimliches Auge – Das Jahrbuch der Erotik XXXVIII, 2023/24

Wie in jedem Jahr möchten wir Sie einladen zu einem Beitrag (Kurzessay, Sachtext, Erinnerungsnotizen, Gedichte, Kurzgeschichte, Bilder) für unser Jahrbuch.

„Die vielen, vielen Seiten der Liebe, so frisch, authentisch und aktuell. Eine Wundertüte.“ (HZ). „Es tut gut zu sehen, dass die Auseinandersetzung rund um das Thema Sexualität auf solch einem hohen Niveau stattfindet.“ (Sybill Häusermann)

Ihnen ist es überlassen, ob Sie Ihre persönlichen Erinnerungen und Erfahrungen notieren oder sich ganz allgemein der Themen Liebeskunst, Lust, Sexualität, Leidenschaft, Eifersucht, Erotik im Zusammenhang mit „Natur“ und „Gesellschaft“, Politik und Sex, Gefühle & Körper annehmen: kommentierend, karikierend, kontrapunktierend. Die Form ist frei. Ebenso die Themen & Sujets, ohne Grenzen zwischen den verschiedenen Sexualitäten, Text- und Bildformen ...

Einige Anregungen:

Erzählen Sie von einer besonders schönen Liebessituation (oder einer missglückten, pannenreichen, komischen, tragischen).

Schreiben Sie über die Erotik von Gesichtern, Körpern, Geschlechtsorganen (welche Bezeichnungen mögen Sie?), über die Erotik von Sprache, Bildern, Pflanzen ...

Schildern Sie einen „erotischen Augenblick“.

Wie leben Sie Ihre Sexualität?

Inszenierte Sexualität/SM – schreiben Sie über Ihre Erfahrungen, schicken Bilder---

Lieben Sie einen Menschen oder mehrere? Bzw. haben/hatten Sie Sex mit mehreren oder einem Menschen im gleichen Zeitraum? Leben Sie solo oder in einer Beziehung? Wie geht es mit Sex und Alltag in einer Langzeitbeziehung? Verlieben Sie sich auch in andere, bzw. haben Sex außerhalb Ihrer „Hauptbeziehung“? Eifersucht und viele lieben? Was ist das Besondere an Ihrer/Ihrem Partner*in/ und an ihrer Beziehung?

Was bedeutet Ihnen Sexualität?

Haben Sie keinen Sex? Noch keinen? Keinen mehr? Wie lange? Fehlt es Ihnen manchmal oder hat es keine Bedeutung, da das Leben ja genügend anderes bietet? Machen Sie Sex mit sich selbst? Was für Fantasien haben Sie, haben Sie Fantasien, die Sie nicht leben möchten? Welche?

Erzählen Sie Erinnerungen an erste Erfahrungen mit Erotik und Sex?

Welche Bedeutung haben/hatten diese in Ihrem weiteren Liebesleben?

Was empfinden Sie im Alltag als erotisch?

Können Sie von einem besonderen Orgasmus erzählen? Gerne ausführlich, die Umstände, wie es dazu kam, wie es sich anfühlte. Oder denken Sie, dass sich so etwas nicht in Worte fassen lässt? Versuchen Sie es vielleicht trotzdem.

Welche Wörter, welche Bilder empfinden Sie als erotisch, welche erregen Sie?

Wir freuen uns über offen und „ohne Selbstzensur“ formulierte Notizen, Erfahrungen, Erinnerungen, Berichte, Interviews aus dem Leben, wie es ist, inklusive aller Paradoxien. Über Sachtexte, Essays, kurze Erzählungen und Gedichte zu allen Facetten der Erotik und rund um Beziehungen, Lust und Liebe. Und über Bilder, Fotografien, Malerei, Zeichnungen, Cartoons ...

Für die diesjährige Ausgabe bis Ende August, gerne früher. Texte bis sechs Seiten anderthalbzeilig, gerne auch mehrere zur Auswahl. Wenn Sie einen längeren Beitrag einschicken möchten, kontaktieren Sie uns. Bitte schicken Sie uns auch gleich Ihre aktuelle Kurzbiografie mit.

Mit herzlichen Grüßen

Claudia Gehrke – gehrke@konkursbuch.com

Nach Erscheinen erhalten Sie ein Belegexemplar und können weitere Exemplare mit Rabatt für Mitwirkende (30–40%) beim Verlag kaufen. Honorar kann leider nicht gezahlt werden – sonst müsste auf die Text- und Bildfülle verzichtet werden. Das AUGÉ lebt aus dieser Vielsprachigkeit, aus der opulenten Fülle von Bildern und Texten, es wird so auch von Galerist*innen, Kunstsammler*innen, Verleger*innen als Anregung für Ausstellungen und Buchprojekte studiert und wurde seit Gründung der Reihe 1982 in Rezensionen oft für diese offene Vielfalt gelobt. Die Reihe ist inzwischen ein wichtiges „Archiv“ mit zeitlosen sowie die Zeiten dokumentierenden Beiträgen.

Welche Beiträge wir einbauen können, entscheidet sich immer erst im Verlauf der Arbeit an der Gestaltung bis spätestens zur Drucklegung Mitte/Ende September.

Kleiner Vertrag zum Abdruck Ihres Beitrags:

Hiermit räume ich dem KONKURSBUCHVERLAG CLAUDIA GEHRKE das Recht für den honorar- und reproduktionsgebührenfreien Abdruck der von mir eingesandten Bilder/Texte in „Mein heimisches Auge“ ein, sowie in der Verlagswerbung (Kataloge, Rezensionen etc.) für das Buch. Ich versichere, dass mit den von mir eingesandten Materialien keine Rechte Dritter verletzt werden. Ich erhalte dafür 1 Belegexemplar und kann weitere Exemplare mit Rabatt beim Verlag beziehen. Die Rechte am Text/an den Bildern bleiben bei mir.

(Datum)

(Unterschrift)